

Grundschüler säen Blumenwiese vor Tagungshotel

Arnoldshain – Die Jürgen-Schumann-Schule in Arnoldshain ist derzeit auf dem Weg zur Naturparkschule und ist jetzt mit dem Tagungshotel der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) einen gemeinsamen Schritt gegangen. Am Dienstagvormittag haben Schüler der zweiten Klassen ein Wiesenstück vor dem Tagungshaus mit insektenfreundlichen Blühpflanzen eingesät.

Mit ihren Klassenlehrern waren die Mädchen und Jungs zum Niemöller-Haus gewandert und erhielten zunächst von Hotelmitarbeiterin Anja Wirth-Böhm in einer Schulstunde im Freien eine kurze Einweisung. Aus dem Schulunterricht wussten sie zwar schon eine ganze Menge über Frühblüher. Von With-Böhm,



Lina und weitere Zweitklässler der Grundschule Arnoldshain haben mit ihren Lehrern Corinna Kunkel und Sacha Bräuning unterstützt von Anja Wirth-Böhm (hinten von links) vor dem Niemöller-Haus eine Blühwiese angelegt.

KREUTZ

die einen eigenen Naturgarten betreibt, erfuhren sie dann, wie aus Erde, Wasser und Samen eine Blühwiese entsteht, und dass dort später viele Insekten nicht nur Nektar und Pollen sammeln sondern in den Stängeln auch ihre Brut

großziehen. Die Insekten wiederum seien Nahrung für Vögel und Fledermäuse.

Wie Marion Ziske vom Tagungshaus mitteilte, war dieses auf der Suche nach Kooperationspartnern für Nachhaltigkeitsprojekte auf die ortsansässige Grundschule zugewandert und dort auf offene Ohren gestoßen. Das Tagungshotel befindet sich laut Einrichtungsleiterin Patricia Reck im Prozess zur Zertifizierung mit dem kirchlichen Umweltsiegel „Grüner Hahn“. Die Schule möchte sich im Rahmen des bundesweiten Programms für Naturparkschulen als solche in den nächsten Jahren zertifizieren lassen. Das passt gut zusammen. Gemeinsames Projekt war es jetzt eine Freifläche vor dem Hoteleingang in eine Blühwiese zu ver-

wandeln.

„Als zukünftige Naturparkschule ist es uns besonders wichtig, Kindern Natur nicht nur theoretisch zu vermitteln, sondern sie aktiv erleben zu lassen. Projekte wie die Blühwiese schaffen wertvolle Erfahrungen, fördern Verantwortungsbewusstsein und stärken die Verbindung zum Heimatort“, sagte die kommissarische Schulleiterin Sabrina Greß und betonte, dass noch weitere Projekte auf dem Weg zur Naturparkschule umgesetzt werden. „Unsere Blühwiese verbindet einen lebendigen Lernort mit Aufenthaltsqualität und schafft einen inspirierenden Bereich für unsere Gäste.“ Das Saatgut hat die Gärtnerei Sommer aus Wehrheim gestiftet, die auch das Beet entsprechend vorbereitet hatte. evk